

Rechtliche Grundlagen für die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Vertiefungs-Kurs Recht 2019

Thema: Berufliche Teilhabeleistungen

BIFOS-SEMINAR VON MITTWOCH 16. 10. 2019 UM 14. 00 UHR – FREITAG 18. 10. 2019 BIS 13.00 UHR IM BILDUNGSZENTRUM ERKNER BEI BERLIN

Berater*innen der neuen Beratungsstellen in der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung werden in ihrer Berufspraxis regelmäßig mit den unterschiedlichsten Problemen behinderter Menschen und ihrer Angehörigen in Berührung kommen und gefordert sein, über rechtliche – insbesondere sozialrechtliche Fragen – aus allen Bereichen des Sozialrechts Auskunft geben zu müssen. Dieser Vertiefungskurs setzt Grundlagenkenntnisse des Sozialrechts voraus, wie sie in dem Grundlagenkurs von bifos bereits vermittelt wurden.

Ziel des Seminars über 2 Tage:

Die Teilnehmenden lernen die Leistungen der beruflichen Teilhabe in der Struktur des Teilhaberechts kennen. Einen Schwerpunkt bilden die Vorschriften der jeweiligen Rehabilitationsträger in den Büchern des Sozialgesetzbuches. Ziel ist ein selbstständiger und sicherer Umgang mit sozialrechtlichen und behindertenrechtlichen Fragen, insbesondere auch die Rangordnung der jeweiligen Anspruchsgrundlagen. .

Zielgruppe:

Berater und Beraterinnen, die haupt- oder ehrenamtlich Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen beraten wollen.

Rechtliche Vorkenntnisse sind gewünscht. Eine Tätigkeit in der Beratung sollte bereits ausgeübt werden.

Inhalte und Arbeitsweise:

Das Seminar umfasst 8 Module.

Jedes Modul beginnt mit einer Einführung, anschließend sollen anhand von Fällen in Gruppenarbeit Lösungen zu den Rechtsfragen erarbeitet werden. Sie werden gemeinsam besprochen und analysiert.

I. ÜBERBLICK ÜBER DAS RECHT DER BERUFLICHEN TEILHABE

- *Anspruchsvoraussetzungen und Rangverhältnis*
Zuständigkeit der Rehabilitationsträger
Leistungsansprüche nach dem SGB IX
Wunsch- und Wahlrecht bei der beruflichen Teilhabe

II. BERUFLICHE AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNG

- *Beruflicher Übergang und Weiterbildung*
Berufsberatung und Arbeitsvermittlung nach dem SGB III
Recht der Ausbildungsförderung
Allgemeine und besondere Leistungen der Arbeitsförderung
Grundsicherung und Arbeitsförderung nach dem SGB II

III. EINGLIEDERUNGSHILFE UND BERUFLICHE TEILHABE

- *Grundsicherung und Weiterbildung*
Eingliederungshilfe nach dem Recht des SGB XII
Eingliederungshilfe nach Teil 2 des SGB IX
Schulische Weiterbildung und Studium

IV. ERWERBSFÄHIGKEIT UND BERUFLICHE TEILHABE

- *Erwerbsminderung und berufliche Umschulung*
Persönliche Voraussetzungen nach dem SGB VI
Versicherungsrechtliche Voraussetzungen
Medizinische Reha und berufliche Teilhabeleistungen
Erwerbsminderungsrente und berufliche Teilhabe

V. BERUFSUNFALL UND BERUFSKRANKHEIT

- *Prävention und Rehabilitation*
Prävention im Unfallrecht des SGB VII
Berufliche und soziale Teilhabe
Kinderunfall in der Gemeindeunfallversicherung
Kausalitätsanforderungen der Leistungen

VI. SOZIALE ENTSCHÄDIGUNG UND BERUFLICHE TEILHABE

- *Versorgungsleistungen und Fürsorgeansprüche*
Impfschaden und Opferentschädigung
Berufsschadensausgleich
Fürsorgeleistungen für Angehörige

VII. BEGLEITENDE HILFE IM ARBEITSLEBEN

- *Nachrang und Feuerwehrfunktion des Integrationsamtes*

Vermittlung durch Integrationsfachdienste

Beschäftigung in Inklusionsbetrieben

Arbeitshilfen und Arbeitsassistenten

VIII. ÜBERGANG VON DER WERKSTATT IN DEN ARBEITSMARKT

- *Berufsbildungsphase und unterstützte Beschäftigung*

Rehabilitationsauftrag und Berufsbildung in der WfbM

Unterstützte Beschäftigung

Budget für Arbeit und Ausbildung

Außenarbeitsplätze und andere Leistungsanbieter

Zuverdienst und sonstige Beschäftigungsträger

Um auch selbständig das Vorgetragene nachvollziehen zu können, wird erwartet, dass die Teilnehmer*innen eine aktuelle Gesetzessammlung zum SGB mitbringen.

Referent:

HORST FREHE

Er war an der Gründung der „Krüppelgruppen“ und der Selbstbestimmt-Leben-Bewegung beteiligt und nahm an spektakulären Protestaktionen teil, z.B. zum UNO-Jahr der Behinderten 1981 oder zum Bundesteilhabegesetz. Beruflich war er wissenschaftlich an der Universität Bremen und an zahlreichen anderen Hochschulen mit Lehraufträgen tätig, arbeitete 16 Jahre als Richter am Sozialgericht und vier Jahre als Staatsrat im Sozialressort. Acht Jahre war er Abgeordneter der Bremischen Bürgerschaft für Bündnis 90/DIE GRÜNEN. Er ist Sprecher des Forums behinderter Juristinnen und Juristen (FbJJ) und maßgeblich an der Erarbeitung des Gesetzes zur sozialen Teilhabe des FbJJ beteiligt. Zurzeit ist er Lehrbeauftragter an der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg.

KOSTEN:

Die Seminarkosten betragen bei Teilnahme **im Einzelzimmer 620,00 €** und setzen sich wie folgt zusammen:

Veranstaltungskosten: 480,00 €

Unterkunft: 140,00 €

Die Seminarkosten betragen bei Teilnahme **pro Person im Doppelzimmer 585,00 €** und setzen sich wie folgt zusammen:

Veranstaltungskosten: 480,00 €

Unterkunft: 105,00 €

Für Teilnehmer*innen ohne Übernachtungen mit Tagungspauschale betragen die Seminarkosten **pro Person 480,00 €**

Kosten für Assistent*innen (Übernachtungen und Verpflegung): 250,00 €

Eine Anmeldung ist bis 15. Juni 2019 erforderlich

Zahlung bis 31. Juli 2019

Mit der Anmeldung erklären Sie eine verbindliche Übernahme der anfallenden Kosten, sofern Sie nicht bis zum **15. Juli 2019** vom Vertrag zurücktreten.

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Nach Überweisung des Betrages auf u. a. Kontoverbindung mit dem Betreff „Rechtliche Grundlagen Vertiefungs-Kurs Recht 2019, Datum, Name“ erfolgt die verbindliche Anmeldung.

Die behinderungsbedingten Aufwendungen für die Teilnahme am Seminar können beim zuständigen Integrationsamt beantragt werden. Im Rahmen einer individuellen Beantragung bei Integrationsamt können ggf. auch die Teilnahmegebühren bezuschusst werden, wenn keine andere Stelle die Kosten tragen kann.



Bildungs- und Forschungsinstitut zum selbstbestimmten Leben Behinderter e.V.

**Rechtliche Grundlagen für die ergänzen-de unabhängige
Teilhabeberatung
Vertiefungs-Kurs Recht 2019
Thema: Berufliche Teilhabeleistungen**

16. Oktober 2019 – 18. Oktober 2019

Anmeldung bis 15.06.2019 an service@bifos.de

Name: Vorname:

E-Mail: Telefon:

Straße, Nr.:

PLZ: Stadt:

Ich möchte vegetarisch essen (andere Diät/Ernährungsformen bitte als Teilnehmer/in selbst mit der Hotel abklären):

ja nein

Ich bringe folgende Hilfsmittel selbst mit (zum Beispiel Höranlage, Lifter, Duschstuhl, Assistenz- oder Führungshund –

Hotel-info: Assistenz- oder Führungshunde sind im Zimmer und Seminarraum gestattet, jedoch fallen hier Extrakosten in Höhe von 10 € pro Tag, Hund und Zimmer sowie auch 10€ pro Tag im Seminarraum extra an. Diese bitten wir gesondert direkt im Hotel dann zu bezahlen.

Ich benötige folgende Hilfsmittel vom Haus/dem Referenten/ kümmere ich mich selbst darum:

Lifter, Duschrollstuhl, Höranlage

Seminarunterlagen in Großschrift, Braille

Sonstige Hilfsmittel:



Bildungs- und Forschungsinstitut zum selbstbestimmten Leben Behinderter e.V.

Ich komme mit persönlicher Assistenz

ja nein

Für dieses Seminar ist eine Anerkennung beim Integrationsamt beantragt. Dort können u. a. die behinderungsbedingten Mehrkosten beantragt werden.

Ich benötige Gebärdensprach-/Schriftdolmetschung und kümmere ich mich selbst darum:

ja, ich bringe Gebärdensprach-/Schriftdolmetscher/in mit Nein

Ich möchte folgende Übernachtungsmöglichkeit buchen:

- Einzelzimmer für mich
- Einzelzimmer für meine Assistenzperson
- Doppelzimmer mit meiner Assistenzperson

Ich reise an: mit Auto mit Zug (Bus oder Taxi auf eigene Kosten)

Hotel-info: Das Hotel hat 160 kostenfreie Parkplätze. Nutzung auf eigene Gefahr.

Sonstige Hinweise, die für die Unterbringung wichtig sind:

Ich habe bereits die Finanzierung beim

Arbeitgeber beantragt bewilligt ist geplant
 Integrationsamt beantragt bewilligt ist geplant

Ich werde in folgender EUTB-Stelle arbeiten: hauptamtlich ehrenamtlich

Name/Ort der Beratungsstelle:

Rechnungsadresse :

Mit der Anmeldung erkläre ich eine verbindliche Übernahme der anfallenden Kosten, sofern nicht bis zum **15. 07. 2019** vom Vertrag zurückgetreten wird.